

Barbara Himmelsbach



FÜSSE, FOTOS, PAPRIKA

**Kinder von 7 bis 12 Jahren
machen biblische Geschichten**



15 kreative
Methoden
30 fertige
Entwürfe



buch+
musik



**Verlag
Junge
Gemeinde**

In unseren Veröffentlichungen bemühen wir uns, die Inhalte so zu formulieren, dass sie Frauen und Männern gerecht werden, dass sich beide Geschlechter angesprochen fühlen, wo beide gemeint sind, oder dass ein Geschlecht spezifisch genannt wird. Nicht immer gelingt dies auf eine Weise, dass der Text gut lesbar und leicht verständlich bleibt. In diesen Fällen geben wir der Lesbarkeit und Verständlichkeit des Textes den Vorrang. Dies ist ausdrücklich keine Benachteiligung von Frauen oder Männern.

Die im Titel enthaltenen Bibeltexte sind zitiert aus Lutherbibel 2017, herausgegeben von der Evangelischen Kirche in Deutschland, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart und BasisBibel. Das Neue Testament, © 2010 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

Impressum



© 1. Auflage 2019

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart 2019

Printed in Germany. All rights reserved.

buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart

www.ejw-buch.de

ISBN Buch 978-3-86687-227-1

ISBN E-Book 978-3-86687-228-8

Verlag Junge Gemeinde, Leinfelden-Echterdingen

www.junge-gemeinde.de

ISBN Buch 978-3-7797-2132-1

Lektorat: buch+musik – Birgit Götz, Marburg

Umschlaggestaltung: buch+musik – Heidi Frank, Stuttgart

Satzprogrammierung: X1-Publishing, Walddorfhäslach

Satz Downloads: buch+musik – Heidi Frank, Stuttgart

Bildrechte Umschlag, Innenseiten: iStock, frimages; buch+musik – Heidi Frank, Stuttgart

Bildrechte Fotos: Barbara Himmelsbach, Bochum

Druck und Gesamtherstellung: Kösel GmbH & Co. KG, Altusried-Krugzell

Barbara Himmelsbach



FÜSSE, FOTOS, PAPRIKA

15 kreative
Methoden
30 fertige
Entwürfe

Kinder von 7 bis 12 Jahren
machen biblische Geschichten



buch+
musik



Verlag
Junge
Gemeinde

INHALTSVERZEICHNIS

Hinweise zur Arbeit mit diesem Buch	6
---	---

Einführung

Grundlegendes	11
Biblische Geschichten entdecken	11
Kinder erleben und gestalten Geschichten	11
Vom Entertainer zum Ermöglicher – die Rolle der Mitarbeitenden	12
Präsentation und Dokumentation	13
Kinder begegnen der Geschichte – Methoden	14
Reihen gestalten	16

Methoden mit Hand und Fuß

Methode: Barfußpfad	20
Entwurf: Jesus und der sinkende Petrus	22
Methode: Fühl-Tablett	23
Entwurf: Vom Sämann	25
Methode: Rückengeschichte	28
Entwurf: David und Goliat	29
Entwurf: Vom verlorenen Schaf	31
Methode: Snacks	32
Snacks – Muffins	33
Entwurf: Die Bergpredigt	35
Entwurf: Die Tochter des Jairus	39
Snacks – Pizza	41
Entwurf: Die Hochzeit zu Kana	42
Snacks – Kuchen	43
Entwurf: Die Speisung der 5.000	44
Snacks – Rohkost	46
Entwurf: Der Fischzug des Petrus	47
Entwurf: Der Hauptmann Kornelius	49

Methoden mit Gefühl

Methode: Biegepuppen	54
Entwurf: Ostern	56
Entwurf: Die Heilung des Gelähmten	58
Methode: Emojis	60
Entwurf: Daniel	62
Entwurf: Das Pfingstwunder	63
Methode: Szenen stellen	64
Entwurf: Josef	66
Entwurf: Vom verlorenen Sohn	68

Methoden mit Gegenständen

Methode: Bausteine	72
Entwurf: Der Turmbau zu Babel	74
Entwurf: Der barmherzige Samariter	75
Methode: Erzählschiene	78
Entwurf: Die Stillung des Sturms	80
Entwurf: Zachäus	82
Methode: Erzähl-was-Kiste	84
Entwurf: Abraham	88
Entwurf: Die Heilung am Teich Betesda	92
Methode: Fußspuren	93
Entwurf: Mose	95
Entwurf: Die Heilung eines Blinden	100
Entwurf: Christi Himmelfahrt	102
Methode: Zollstöcke	104
Entwurf: Rut	106
Entwurf: Die fünf Freunde	109

Methoden mit Projektcharakter

Methode: Fotoausstellung	114
Entwurf: Das Schöpfungsprojekt	118
Methode: Fotostory	119
Entwurf: Weihnachten	121
Methode: Handpuppentheater	123
Entwurf: Das Paulus-Projekt	128

Anhang

Bibelstellenverzeichnis	136
Stichwortverzeichnis	137
Die Autorin	139



HINWEISE ZUR ARBEIT MIT DIESEM BUCH

Aufbau des Buches

Dieses Buch besteht aus zwei Teilen.

In einem Einführungsteil werden **Grundlagen** zu biblischen Geschichten und der Arbeit mit Kindern beschrieben.

In einem zweiten Teil werden **Methoden**, also die Art, wie Geschichten erzählt bzw. gestaltet werden, ausführlich erläutert. Sie sind unterteilt in

- Methoden mit Hand und Fuß,
- Methoden mit Gefühl,
- Methoden mit Gegenständen,
- Methoden mit Projektcharakter.

Zu den 15 Methoden gibt es insgesamt 30 ausgearbeitete Erzählentwürfe und Erzählsskizzen zu biblischen Geschichten bzw. Themen, die mit diesen Methoden umgesetzt wurden. Sie ersetzen nicht das eigentliche Erzählen. Vorschläge am Ende jeder Methodenerklärung geben Ideen, mit welchen biblischen Geschichten diese Methoden gut umgesetzt werden können. Diese Auflistung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bibelgeschichten kennenlernen

Die Methoden setzen zum größten Teil voraus, dass die Kinder die biblische Geschichte kennen. Im Einführungsteil sind daher viele Ideen beschrieben, wie Kinder einer Geschichte begegnen können.

Verzeichnisse

Ein Anhang mit **Bibelstellenverzeichnis** und **Stichwortverzeichnis** erleichtert das schnelle Auffinden von Geschichten, die zur Gruppe passen.

Downloads

Praktische **Downloads** ermöglichen zusätzlich die schnelle Umsetzung der Inhalte.

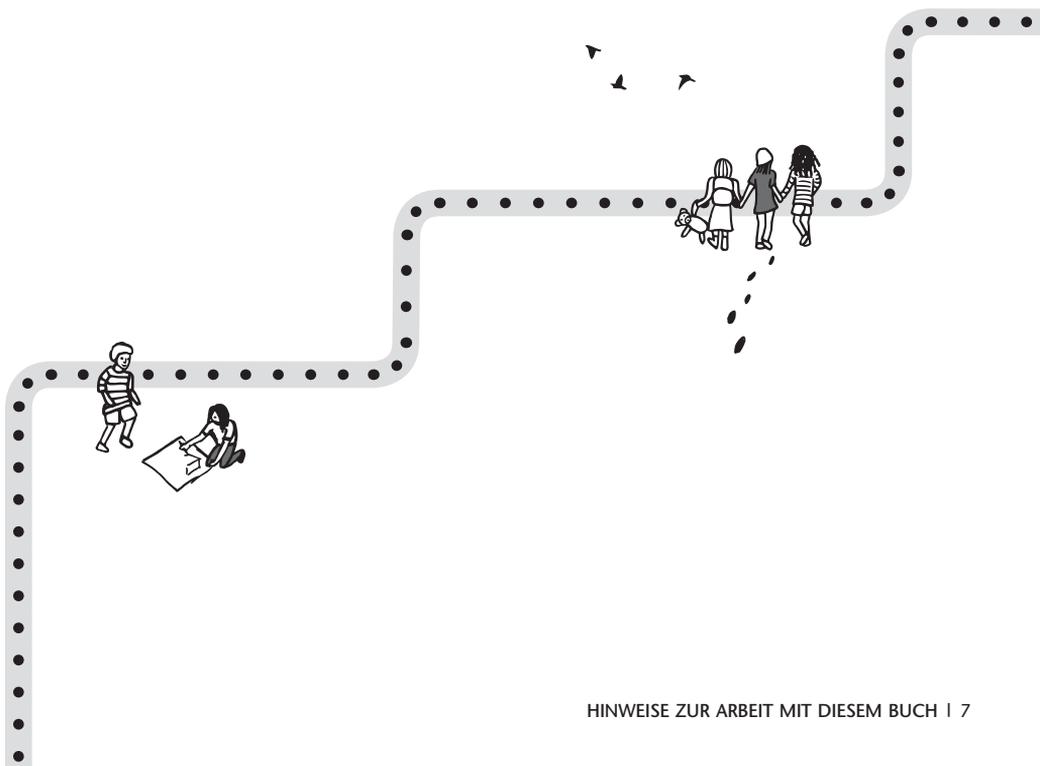


Unter www.ejw-verlag.de/download können die in diesem Buch enthaltenen Erzählvorschläge der Emoji-Methode sowie zusätzliche Fotos und Vorlagen als digitale Daten heruntergeladen werden. Der Kauf des Buches berechtigt zum Downloaden, Ausdrucken, Kopieren und Verwenden dieser Daten, sofern sie zur Vorbereitung und Durchführung der Inhalte dieses Buches verwendet werden. Eine Vervielfältigung, Verwendung oder Weitergabe darüber hinaus ist ohne Erlaubnis ausdrücklich nicht gestattet.

Umsetzung der Methoden

Es gibt mehrere Möglichkeiten, mit diesem Buch zu arbeiten:

- Die Geschichten können mit den vorgeschlagenen Methoden von einer Person aus dem Mitarbeiterteam erzählt werden. So sind sie größtenteils auch für Vorschulkin-der geeignet.
- Spannender für die Kinder wird es, wenn sie die zu den Methoden gehörigen Materialien (z. B. Biegepuppen, Zollstöcke, Fußspuren) zunächst entdecken und damit die Geschichte selbst gestalten können. Diese Art wird jeweils in den Metho-denerklärungen beschrieben.
- Drei Projekte (Schöpfung, Weihnachten, Paulus) laden ein, sich über einen längeren Zeitraum mit einer biblischen Geschichte intensiver zu beschäftigen. Dies eignet sich z. B. gut bei Kinderbibeltagen und auf Freizeiten.
- Wenn dieses Buch für mehrere aufeinanderfolgende Gruppenstunden genutzt wer-den soll, gibt es die Möglichkeit, aus den einzelnen Entwürfen Reihen zusammen-zustellen. Im Einführungsteil werden hierfür fünf Vorschläge zu Abraham, Mose, Petrus, Heilungs- und Berufungsgeschichten näher beschrieben. Das Stichwortver-zeichnis im Anhang ermöglicht das gezielte Arbeiten an weiteren Themen.



METHODEN MIT HAND UND FUSS



METHODE: BARFUßPFAD

Wie fühlt es sich an, wenn Petrus in einem Boot steht, das auf den Wellen schaukelt? Vielleicht so wie auf einem wackeligen Brett? Oder wie können Wind und Sturm dargestellt werden? Mit viel Kreativität lassen sich einige Geschichten der Bibel in einen Barfußpfad umsetzen und werden so mit möglichst allen Sinnen erlebbar.

Setting

Einen Barfußpfad kann man eher in einer kleinen Gruppe (bis 6 Kinder) planen, größere Gruppen sollten geteilt werden und parallel verschiedene Geschichten bearbeiten. Man braucht zwei Gruppenstunden (1. Planung, 2. Umsetzung) und einiges an Platz.

Material

sehr verschieden, je nachdem, welche Geschichte umgesetzt werden soll; ggf. große Plane zum Unterlegen

Durchführung

Phase 1: Planung

Nachdem die Kinder die Geschichte kennen, wird erklärt, dass heute gemeinsam ein Barfußpfad entwickelt werden soll. Auf einem Weg soll man möglichst viel aus der Geschichte mit dem ganzen Körper, hauptsächlich mit den Füßen, erleben können.

Gemeinsam wird nun überlegt, wie sich was aus der Geschichte anfühlt und mit welchen Materialien man das darstellen könnte. Die Mitarbeitenden können hilfreiche Fragen stellen, wenn die Kinder keine Ideen haben, z. B.: Aus welchem Material war ...? Wie fühlt es sich an, wenn ...? Mit welchen Materialien kann was umgesetzt werden? Wie kann man sie beschaffen und wer bringt was für die nächste Stunde mit? Dargestellt werden können z. B.

- Wüste (Sand),
- Wasser (in einer Kiste),
- Wege (verschiedene Steine),
- Wind (Ventilator),
- Berge (schräge Bretter),
- angenehme Szenen (weicher Untergrund),
- unangenehme Dinge (unebener Untergrund),
- Angst (wackeliger Untergrund oder Dunkelheit).

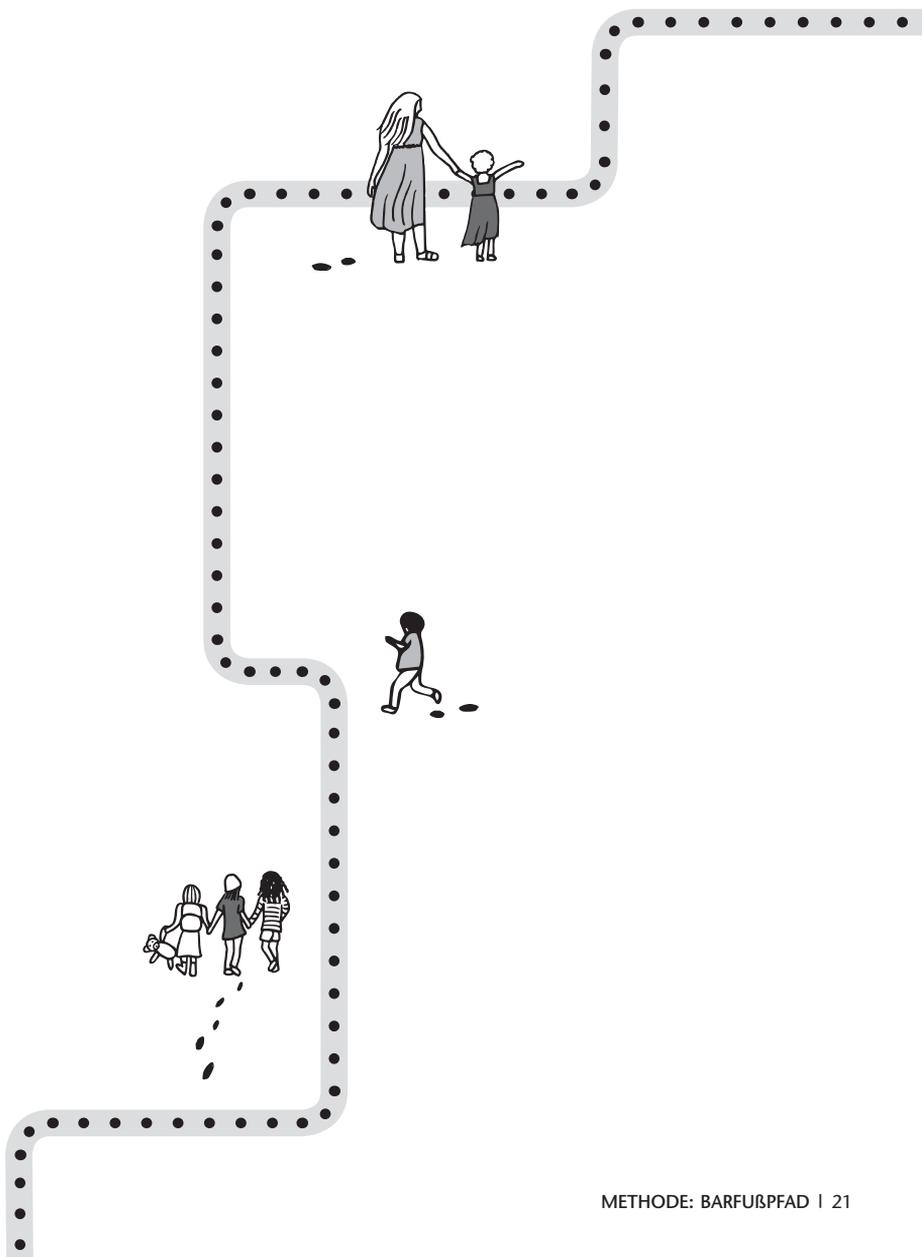
Phase 2: Umsetzung

Sind alle Materialien da, wird der Pfad aufgebaut. Bei einem Test können die Abstände noch verändert werden. Nun können alle Kinder oder auch Eltern/Gäste den Pfad ausprobieren und so die biblische Geschichte hautnah erleben. Ein Kind liest jeweils die Abschnitte der Geschichte vor oder erzählt sie. Vielleicht wird ein solcher Erlebnisweg zur Attraktion beim nächsten Gemeindefest?

Praxis

Biblische Geschichten, die mit dieser Methode gut umgesetzt werden können:

- Das Gleichnis vom Hausbau (Mt 7,24-27)
- Die Sturmstillung (Lk 8,22-25)
- Das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lk 15,11-32)
- Die Fußwaschung (Joh 13,1-20)



Entwurf: Jesus und der sinkende Petrus

Methode: Barfußpfad
Bibeltext: Matthäus 14,22-33
Stichwörter: Mut, Vertrauen

Material: je nachdem, was die Kinder planen, z. B. Holzbrett, Balancespiel, Wackelbrett, Wanne, Wasser, Ventilator, Badvorleger, Handtuch, ggf. große Plane

Hinweise zu dieser Geschichte

Hilfreiche Fragen für den Planungsprozess

- Aus welchem Material waren die Boote damals? Holz – wo bekommen wir das her?
- Wie ist es in einem Boot, wenn Wellen aufkommen? Wackelig – Was haben wir oder können wir besorgen, das wackelt?
- Als Petrus aus dem Boot steigt, fühlt er Wasser. Wie können wir das erlebbar machen?
- Petrus erschrickt vor dem Wind. Woher bekommen wir Wind?
- Wer steht als Jesus wo und gibt der Person die Hand, die im Wasser steht?
- Wie fühlt es sich für Petrus wohl an, als er wieder ins Boot steigt? Angenehm – Was fühlt sich denn angenehm an den Füßen an?

Variante

Diese Geschichte kann auch in einer kleineren Version als Fühl-Tablett gestaltet werden. Dann wird der Weg von den Kindern mit den Fingern „gegangen“. Für den Wind reicht dann ein kleiner Taschenventilator.

Erzählentwurf

Material	Geschichte
Holzbrett	Petrus und die Jünger steigen in ein Holzboot.
Balancespiel	Wellen lassen das Boot schaukeln.
Wackelbrett (Holzbrett mit querer Holzleiste)	Die Wellen werden höher, das Boot schaukelt heftig.
Wanne mit wenig Wasser	Petrus sieht Jesus und steigt auf seine Einladung hin aus dem Boot ins Wasser. Er kann dort stehen!
Ventilator	Petrus erschrickt vor dem Wind.
Hand reichen	Jesus gibt Petrus seine Hand.
weicher Teppich/Badvorleger	Als Petrus wieder im Boot ist, ist er sicher. Das fühlt sich gut an!
Handtuch	Auch Petrus wird sich dann die Füße abgetrocknet haben.